

Kurz-Argumentarium - Sie finden dieses auch auf der Homepage des Komitees und auf jedem Unterschriftenbogen.

Nein zum CO2-Gesetz: Es kostet viel und bringt nichts!

Öl- und Gasheizungen werden verboten

Mit dem neuen CO2-Gesetz wird es faktisch verboten, neue Öl- und Gasheizungen einzubauen. Stattdessen werden zukünftig erneuerbare Heizungen wie bspw. Wärmepumpen vorgeschrieben, egal ob diese technisch und ökologisch überhaupt sinnvoll sind.

Hohe Kosten für Bevölkerung und Wirtschaft Das neue CO2-Gesetz verteuert Benzin und Diesel um 12 Rappen pro Liter. Die Abgabe auf Heizöl und Gas wird mehr als verdoppelt. Und es wird eine neue Steuer von maximal 120 Franken auf Flugtickets eingeführt. All diese Massnahmen belasten die Bevölkerung und die Wirtschaft massiv: für eine vierköpfige Familie können so rasch über 1000 Franken Mehrkosten pro Jahr entstehen.

Kein spürbarer Einfluss auf das Klima

Die Schweiz ist gerade einmal für einen Tausendstel des weltweiten CO2-Ausstosses verantwortlich. Selbst wenn wir von heute auf morgen unseren CO2-Ausstoss auf null herunterfahren, hätte dies keinen Einfluss auf das Weltklima. Das CO2-Gesetz bringt nichts.

Innovation ist der Schlüssel zu einem sauberen Klima Der Weg hin zur angestrebten Klimaneutralität ist nur möglich über Forschung, Innovation und nachhaltige Anreizsysteme, nicht über Verbote, Vorschriften und neue Steuern. Gefragt sind nachhaltige Massnahmen, nicht planlose Symbolpolitik.

Masslose Bürokratie

Das Parlament hat das CO2-Gesetz komplett überladen. Einige Artikel sind so kompliziert geschrieben, dass selbst Experten sie kaum verstehen. Die neuen Benzin-, Heizöl- und Flugticketsteuern sollen in einen «Klimafonds» fliessen, aus dem Beamte dann wahllos Geld verteilen können. Dafür sollen der Ausbau und Unterhalt der Strassen vernachlässigt werden.

Die Schweiz ist bereits heute vorbildlich unterwegs Die Schweiz hat ihren CO2-Ausstoss seit 1990 um 14% senken können, und dies trotz einer Bevölkerungszunahme von rund 1,8 Mio. Menschen. Wir sind also langfristig auf dem richtigen Weg. Ein CO2-Gesetz voller Verbote und neuen Steuern ist überflüssig.

Fazit: Das neue CO2-Gesetz kostet viel und bringt nichts. Es führt zu mehr Bürokratie, mehr Verboten, mehr Vorschriften und neuen Steuern und Abgaben. Dabei ist die Schweiz auch ohne CO2-Gesetz bereits heute klimapolitisch vorbildlich.